



1662

## 27 Gemütes-Beruhigung 194

Catharina Regina von Greiffenberg

Follow this and additional works at: [https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry)



Part of the [German Literature Commons](#)

---

### BYU ScholarsArchive Citation

Greiffenberg, Catharina Regina von, "27 Gemütes-Beruhigung 194" (1662). *Poetry*. 2663.  
[https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry/2663](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/2663)

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact [scholarsarchive@byu.edu](mailto:scholarsarchive@byu.edu), [ellen\\_amatangelo@byu.edu](mailto:ellen_amatangelo@byu.edu).

## 27. Gemütes-Beruhigung

1.

Meine Seel! sey still in Gott /  
laß dich keine Sach bewegen /  
sey ein starker Felß in Noht.  
Ob sich Heere üm dich legen:  
biete du / in Gottes Namen /  
allen deinen Feinden Trutz!  
stürmen / Strahlen / Wellen / Flammen  
sag: mein Trutz ist Gottes Schutz!

2.

Stille / stille / Angst und Schmerz!  
Sorg und Furcht / last mich mit Frieden!  
daß mein Gott-besessen Herz  
bleib' in seiner Ruh hieniden.  
Stille Brunnen nur / sind Spiegel  
des erhellten Himmels-Liecht:  
man erschwingt die Andacht-Flügel  
durch traur-trübe Wolken nicht.

3.

Du / mein Herzergetzungs Geist!  
ach mein Freuden-Feur belebe.  
Hitz und Blitz erst allermeist /  
wann ich gar in ängsten schwebe.  
Wann der Mond ganz unterliget /  
kriegt er seinen vollen Glanz:  
so / nach Gottes Raht / man steget /  
wann man Welt-verlassen ganz.

4.

Trost in Trauren / Seelen-Schatz /  
auserwählter Sinnen-Himmel!  
komm / mein Schatz / du hast schon Platz /  
bringe deine Freuden-Cimbel.  
Unlust / Furcht und Schmerzen / weichen!  
trauren / Thränen / jag' ich fort!  
meine Adler-Flüg durchstreichen  
ihren Kreiß zu dir / mein Hort.

5.

Ach wie ist so überwol

mir in diesem Wunder Wesen!  
ja mein Geist / ist Geistes-voll /  
kan in dir / was künfftig / lesen.  
du spielst / auf der Sinnen Bühnen /  
deiner Wunder Schauspiel:  
zeigst / daß Seel' und Sieg gewinnen /  
deiner Flammen-Thaten Ziel.